



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft,
Bildung und Forschung WBF

Agroscope

Buchhaltungsergebnisse 2020 – Einkommensentwicklung und deren Ursachen

Dunja Dux

Agrarökonomie-Tagung Agroscope, 5. Oktober 2021

www.agroscope.ch | gutes Essen, gesunde Umwelt



Inhalt

- Datengrundlage
- Strukturkennzahlen
- Ertrag und Aufwand
- Landwirtschaftliches Einkommen
- Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft
- Gesamteinkommen der Einzelunternehmen
- Mittelfluss der Einzelunternehmen

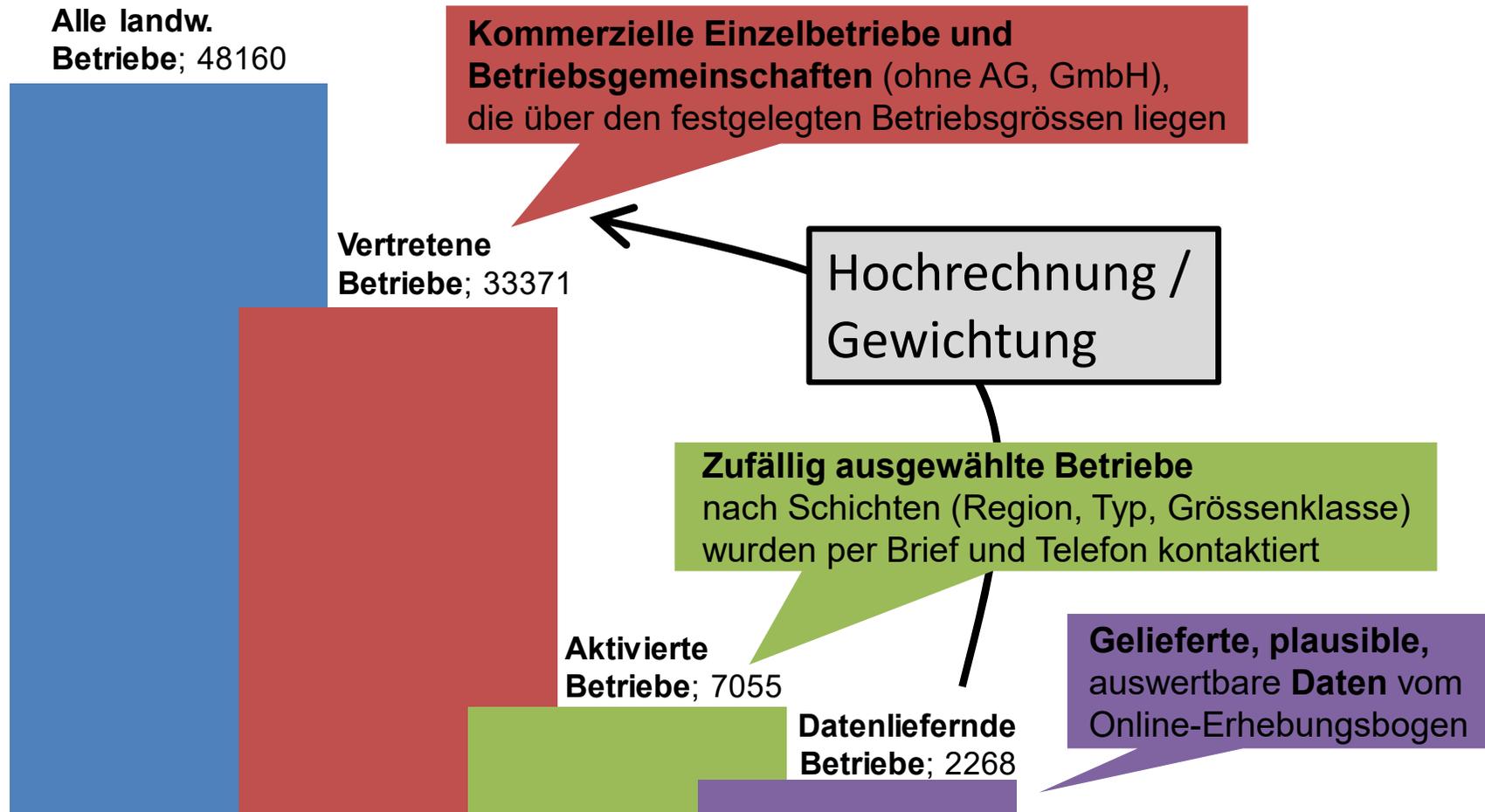




Datengrundlage

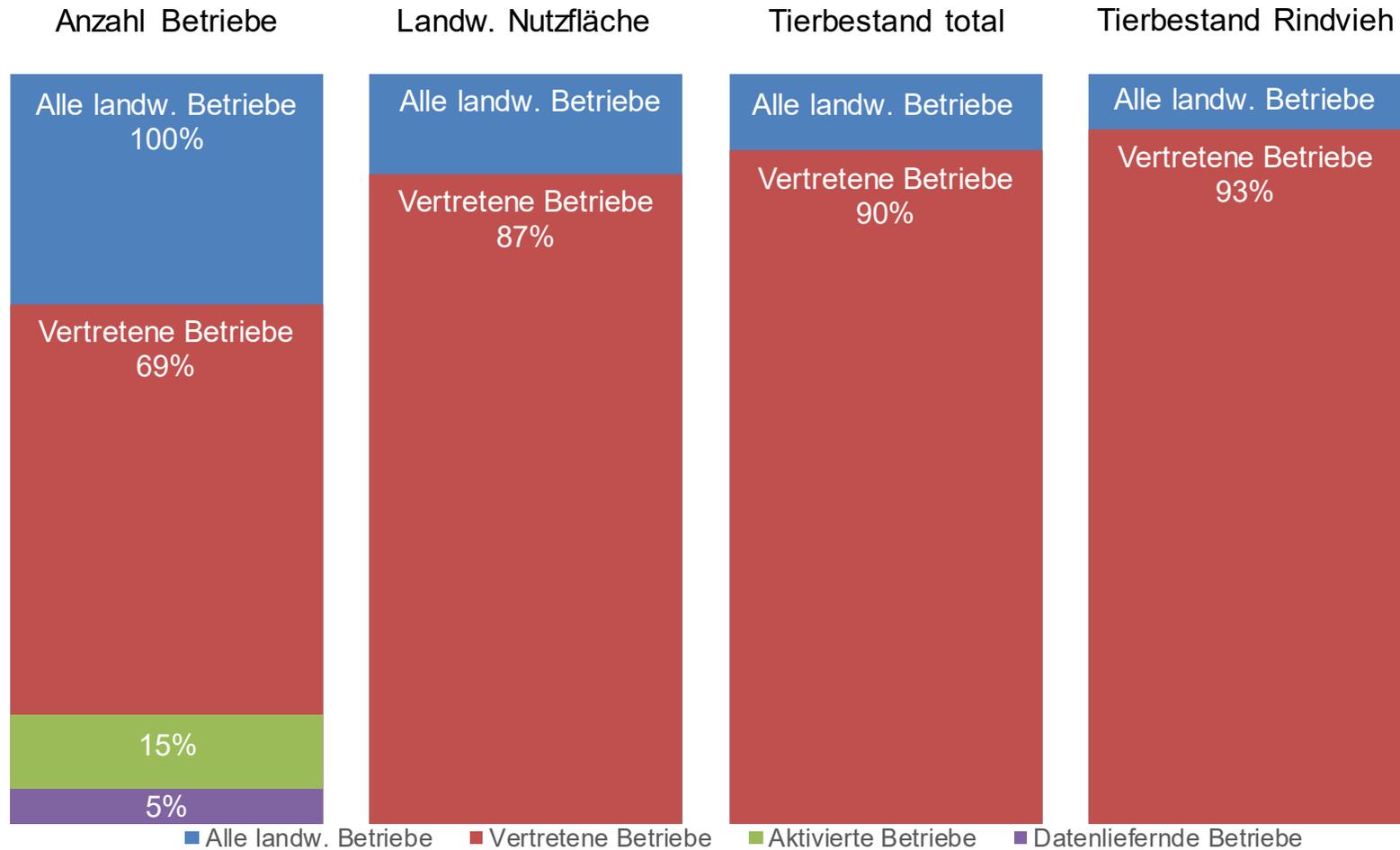


Vertretene Betriebe 2020





Vertretene Betriebe

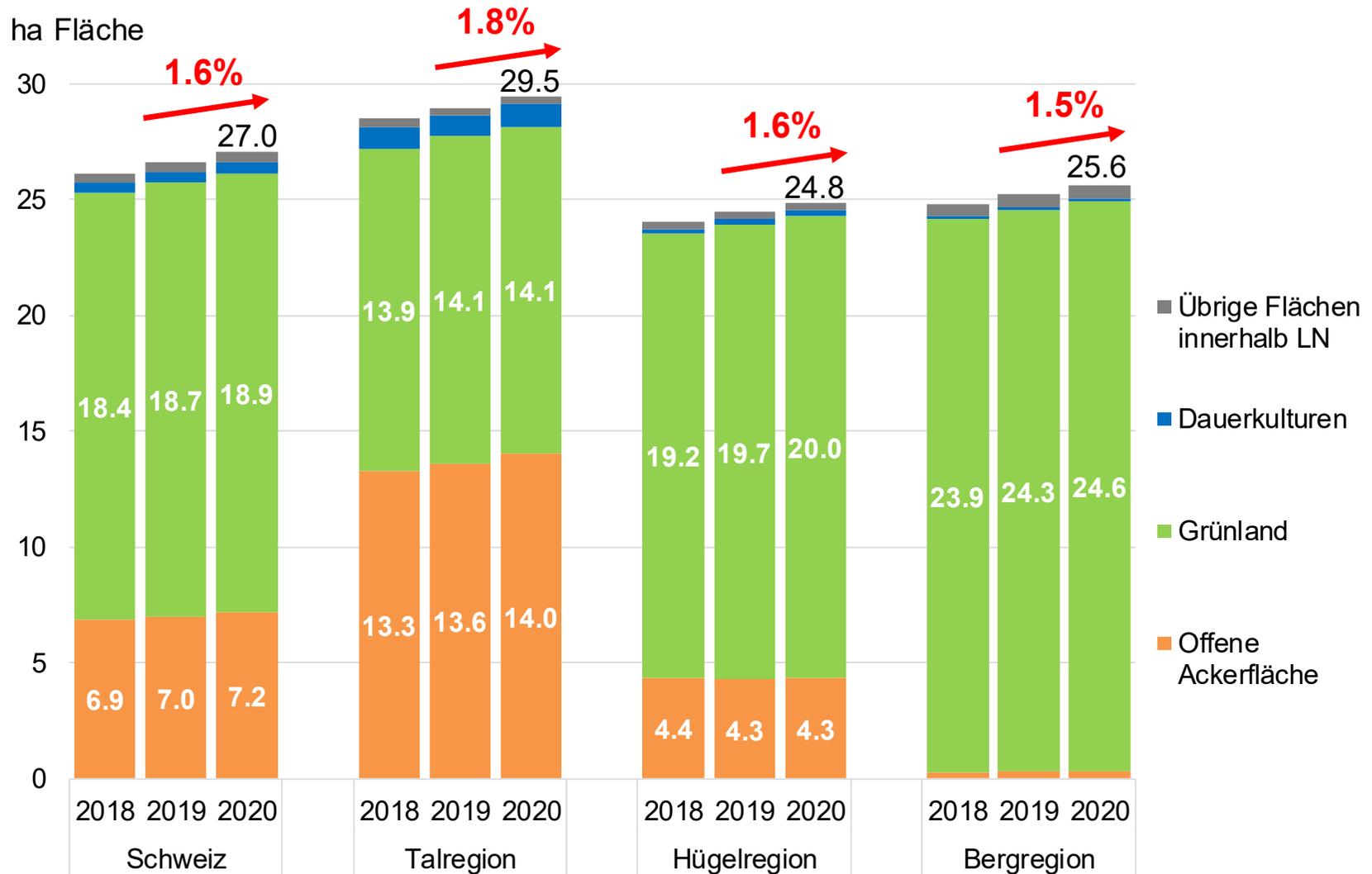




Betriebsstruktur



Landwirtschaftliche Nutzfläche

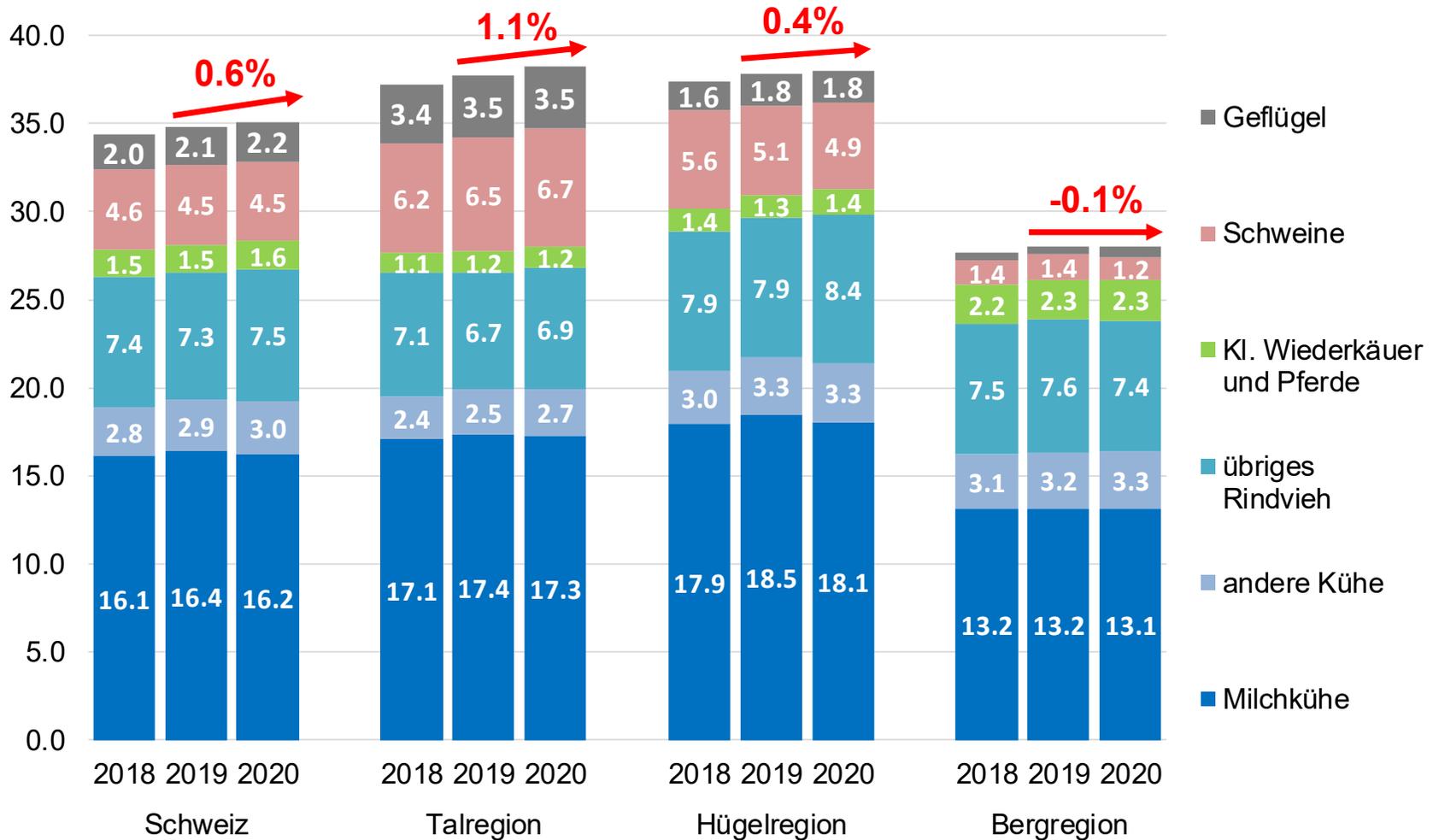


Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Tierbestand

GVE anwesende Tiere

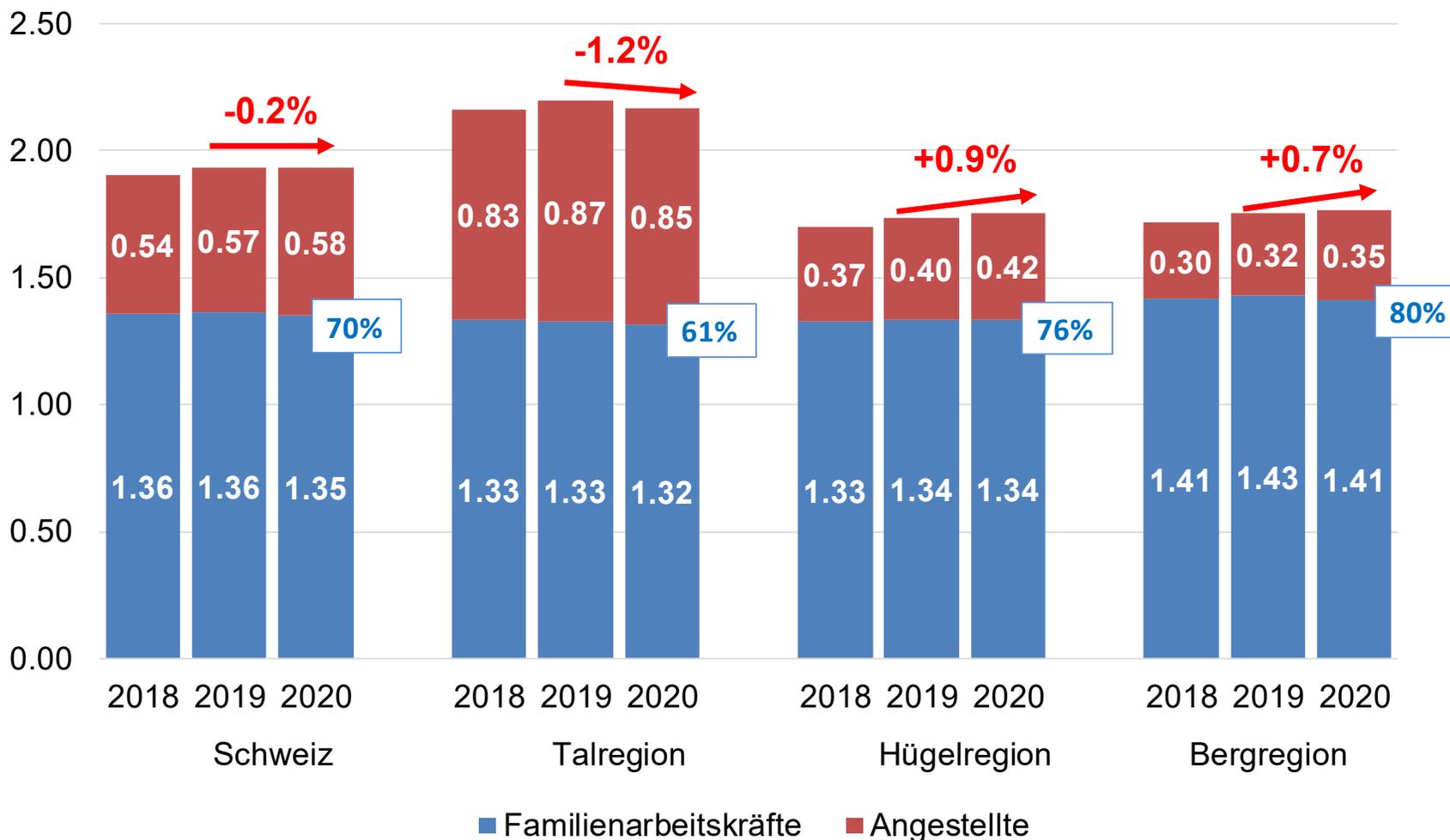


Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Arbeitseinsatz

Jahresarbeitsseinheiten je Betrieb



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»

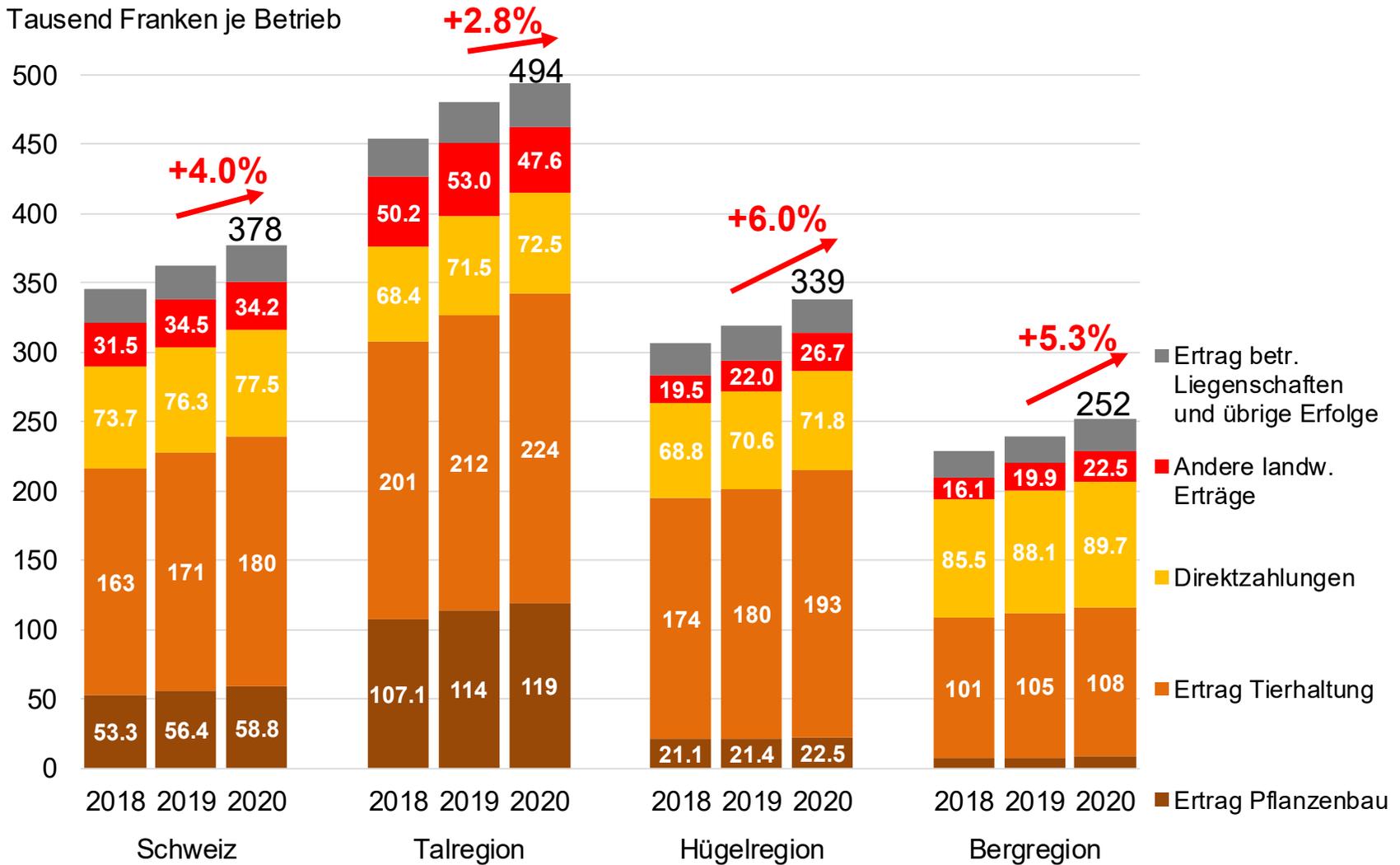


Erfolgsrechnung & Arbeitsverdienst



Ertrag

Tausend Franken je Betrieb

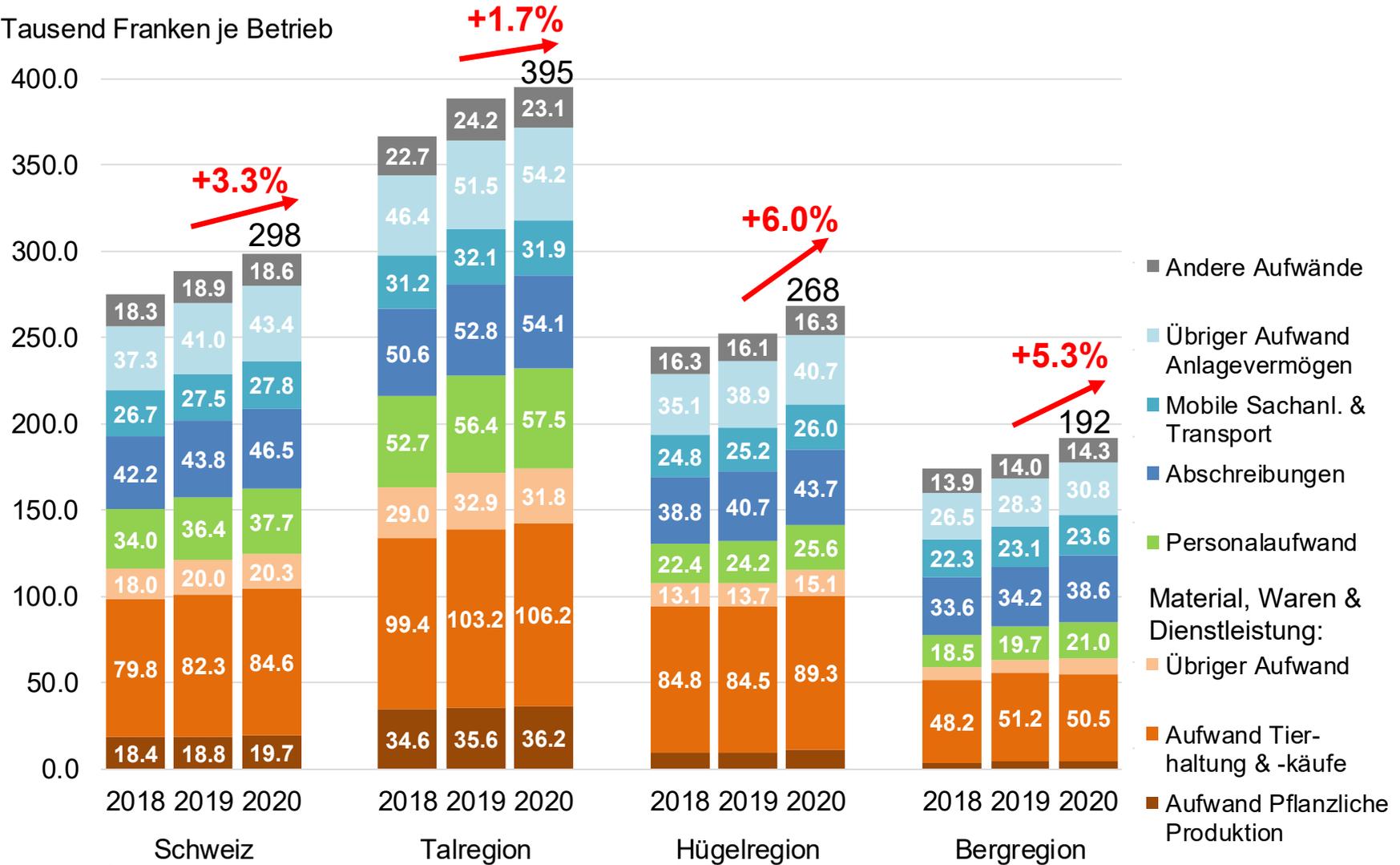


Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Aufwand

Tausend Franken je Betrieb



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»

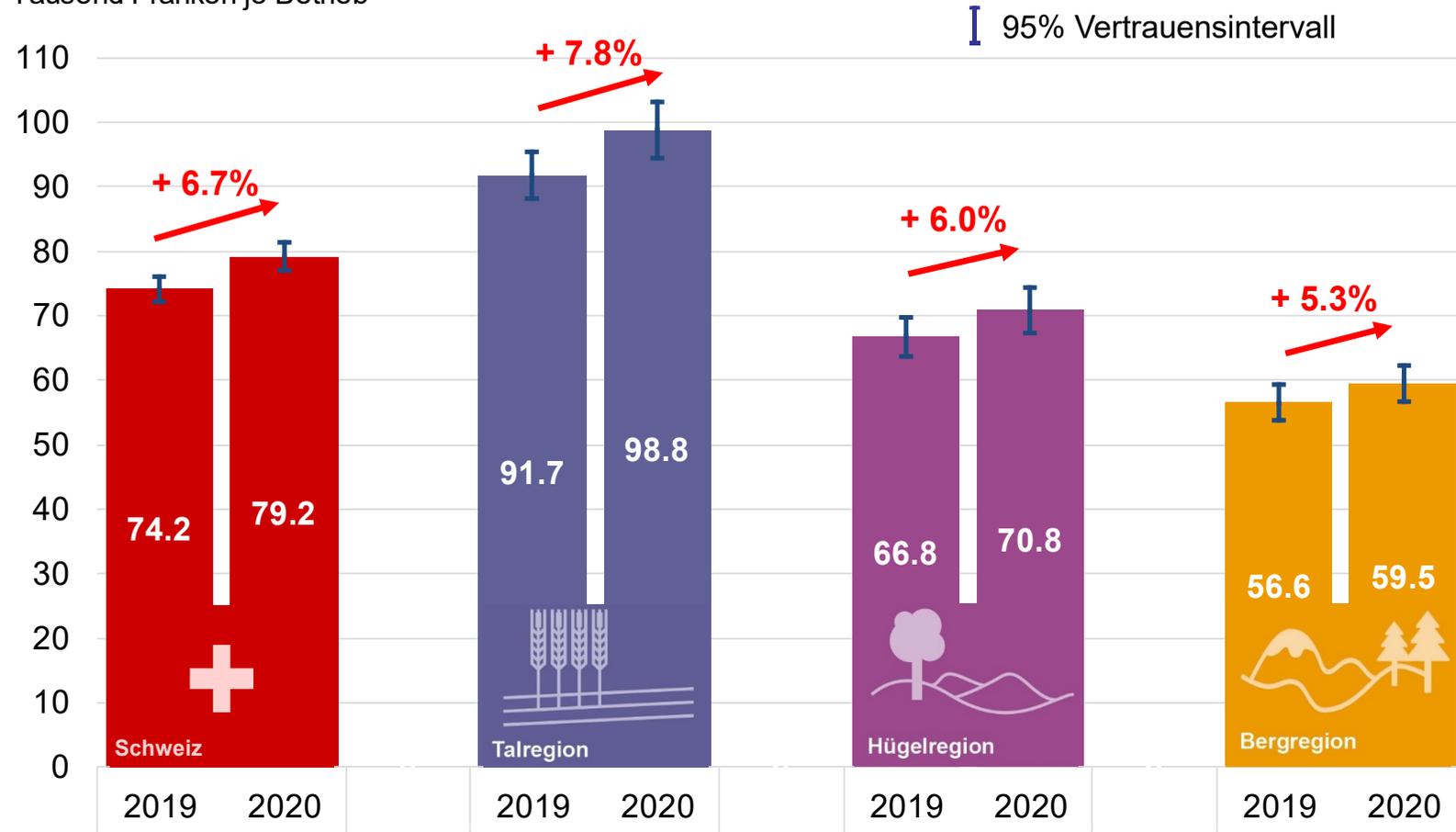


Landwirtschaftliches Einkommen



Landwirtschaftliches Einkommen

Tausend Franken je Betrieb



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Covid-Pandemie

Tiefgreifende Veränderungen bei der Nachfrage von Lebensmitteln:

- Reiseeinschränkungen:
 - Rückgang Einkaufstourismus
 - Anstieg «ortsanwesende» Personen in der Schweiz
 - Zunahme der inländischen Nachfrage nach Schweizer Rindfleisch, Gemüse, Milchprodukte, Obst, Eier und Poulet
- Veränderung des Einkaufs- und Essverhaltens verursacht Verschiebungen zwischen Absatzkanälen

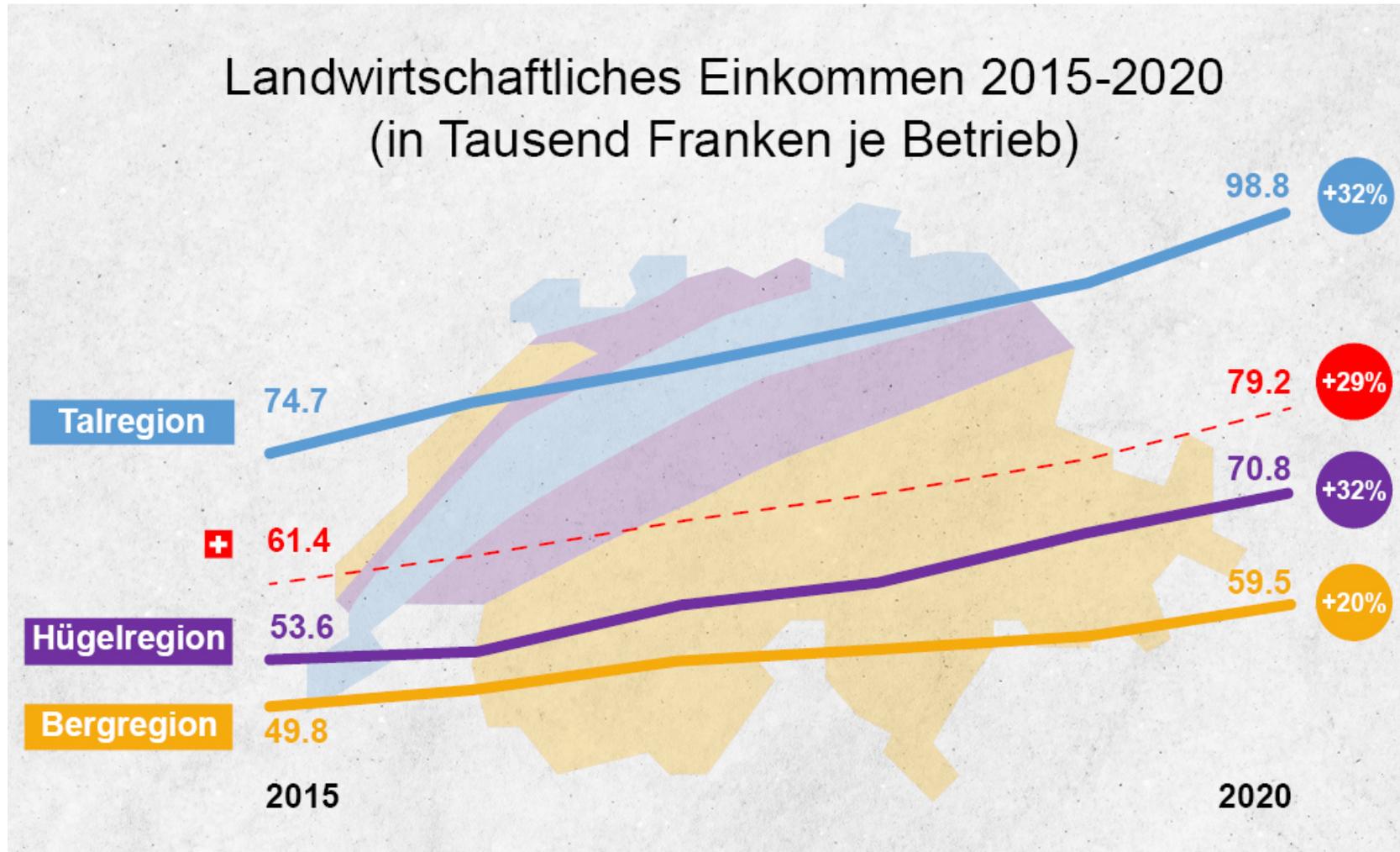


Effekt auf Entwicklung der Ertragslage lässt sich nicht genau quantifizieren.

Quellen: Agristat, 2021. Produktion und Verbrauch von Milch und Milchprodukten 2020.
Agristat, 2021. Die mittlere ortsanwesende Bevölkerung: eine Statistik von Agristat.
BLW 2021. Sonderbericht zu ausgewählten Schweizer Agrar- und Lebensmittelmärkten.
LID, 2020. Die Schweizer Landwirtschaft 2020.



Landwirtschaftliches Einkommen Zeitreihe



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»

Buchhaltungsergebnisse 2020 – Einkommensentwicklung und deren Ursachen | 44. Agraronomie-Tagung Agroscope 2021

Dunja Dux |  Agroscope, Tanikon 1, 8356 Ettenhausen



Arbeitsverdienst pro Arbeitskraft

Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft =

$$\frac{\text{Landwirtschaftliches Einkommen} - \text{Zinsanspruch Eigenkapital}}{\text{Einsatz Familienarbeitskraft}}$$

Zinssatz der Bundesobligationen 2020 : negativ

→ Zinsanspruch Eigenkapital 2020, 2019 = 0%; 2018 = 0.05%

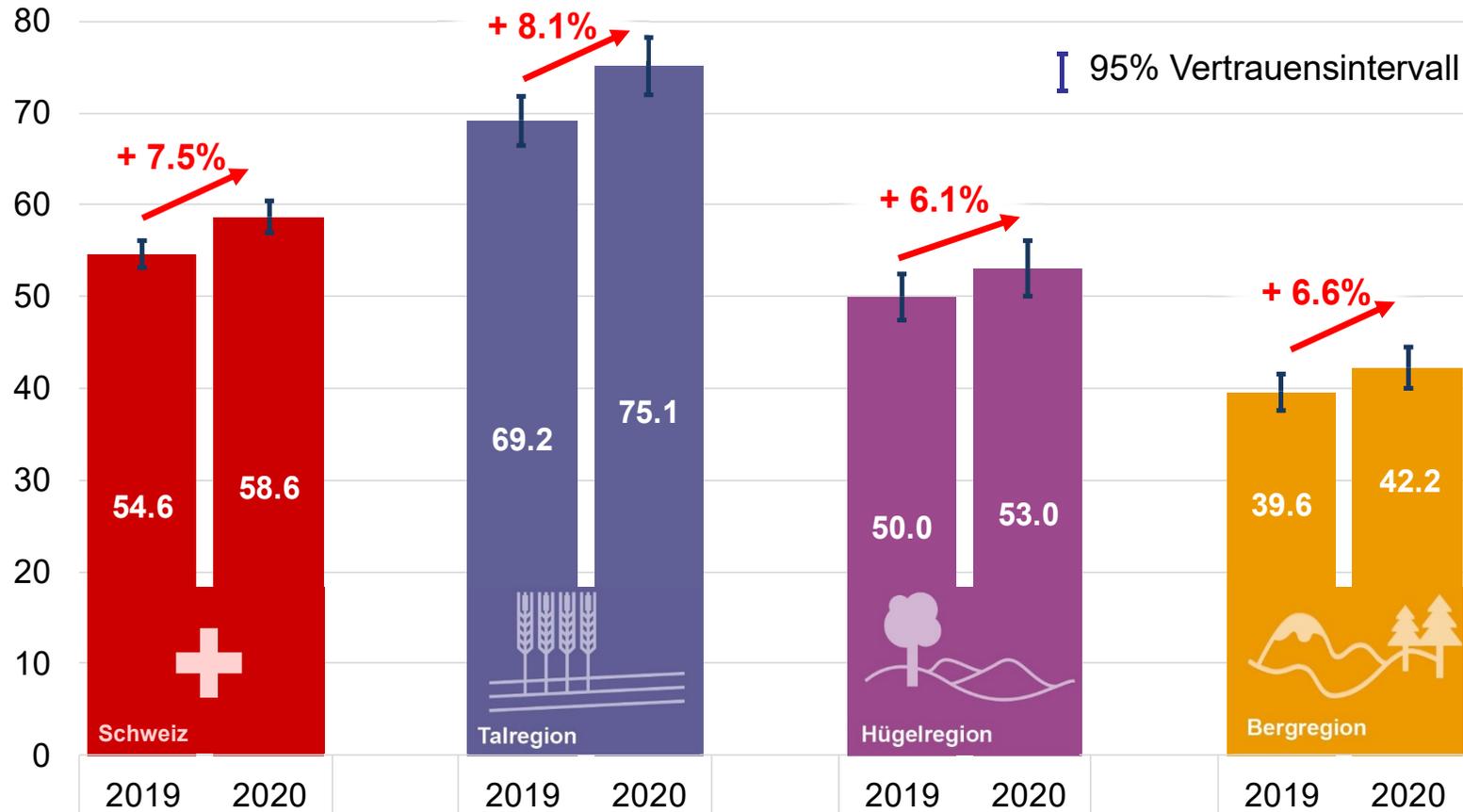


Arbeitsverdienst pro Arbeitskraft



Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft

Tausend Franken



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Zusammenfassung Einkommenssituation 2020



Landwirtschaftliches
Einkommen

CHF 79 200.-

+ 6,7%



Fortsetzung der Erholung des Schweinemarktes



Effekt der COVID-19-Pandemie: gestiegene
inländische Nachfrage nach Lebensmitteln
Schweizer Herkunft



Höhere Preise bei Rindfleisch und Milch aufgrund
der gestiegenen Nachfrage bei knappem Angebot



Wetter- und nachfragebedingte Zunahme der
monetären Erträge bei Frischgemüse und Obst



Kleinere Weinernte und Verschärfung der
Absatzprobleme auf dem Weinmarkt aufgrund der
COVID-19-Pandemie



Höhere Aufwände



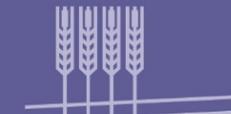
Arbeitsverdienst pro
Familienarbeitskraft

CHF 58 600.-

+ 7,5%

CHF 75 100.-

+ 8,6%



Talregion

CHF 53 000.-

+ 6,1%



Hügelregion

CHF 42 200.-

+ 6,6%



Bergregion



Streuung Arbeitsverdienst pro Arbeitskraft

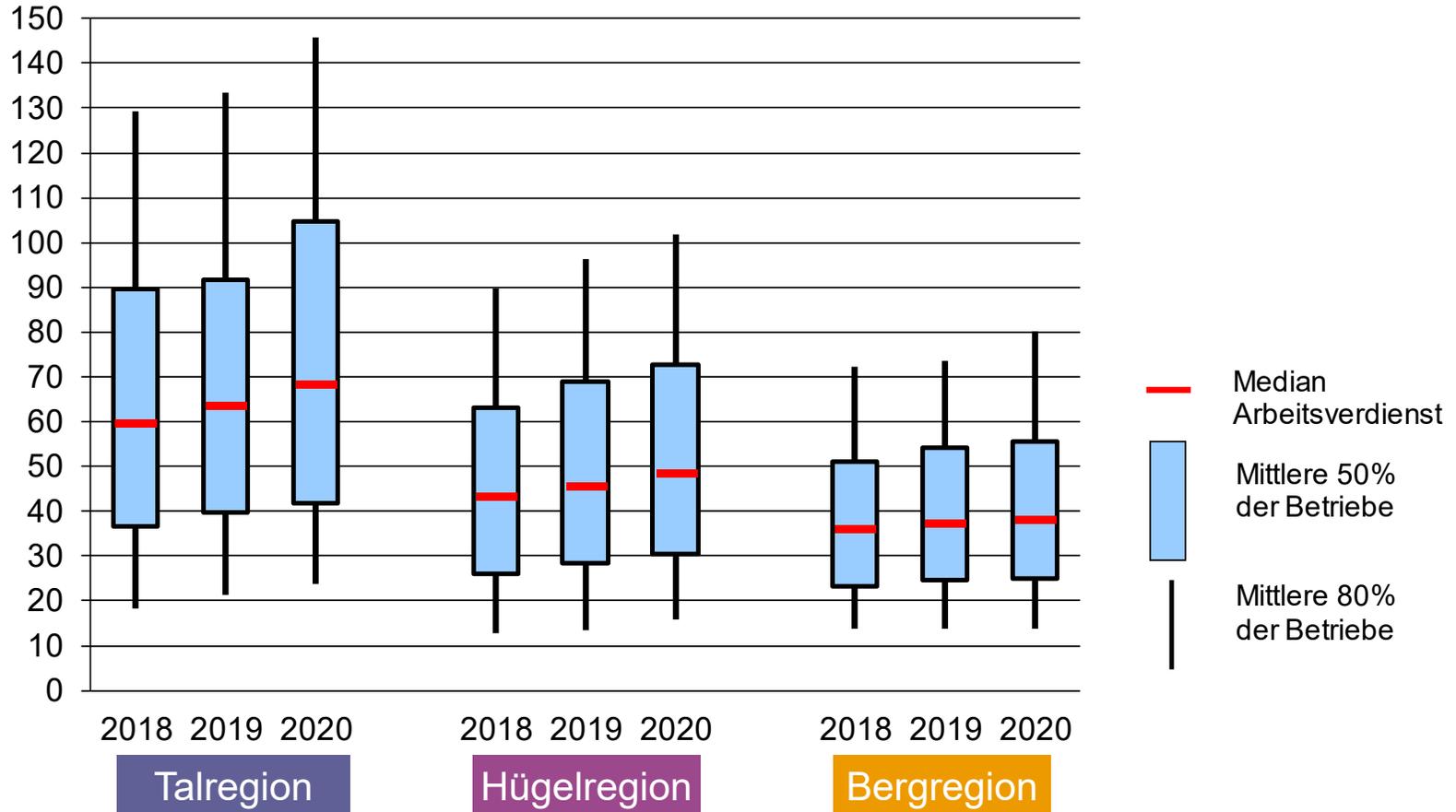
63 600

45 400

36 900

3-Jahres-Mittel (Median)

Tausend Franken je Familienarbeitskraft (FJAE)



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



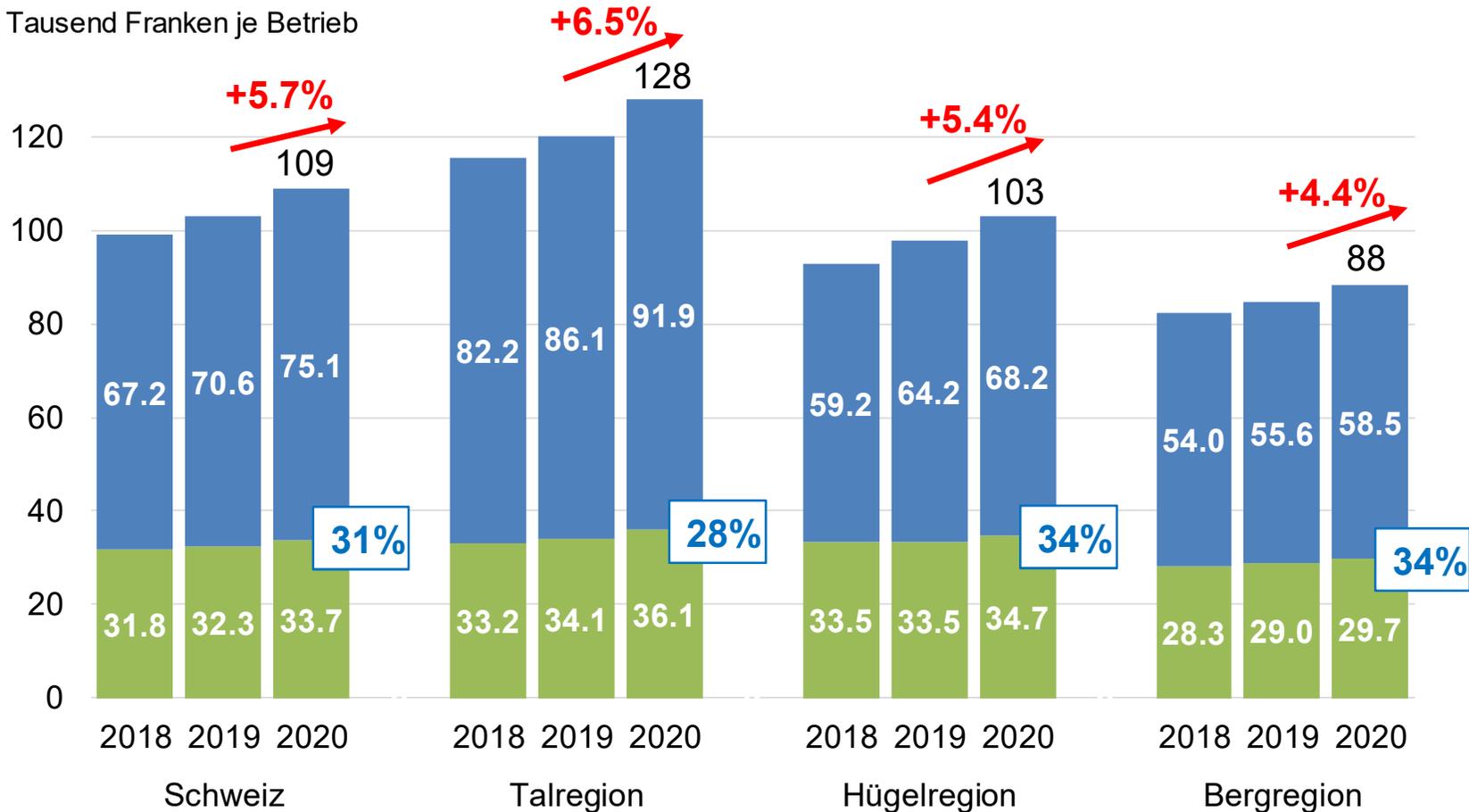
Einzelunternehmen

Gesamteinkommen & Mittelflussrechnung



Gesamteinkommen (Einzelunternehmen)

Tausend Franken je Betrieb



- Landwirtschaftliches Einkommen (Einzelunternehmen, d.h. ohne Betriebsgemeinschaften)
- Ausserlandwirtschaftliches Einkommen (Einzelunternehmen, d.h. ohne Betriebsgemeinschaften)

Anteil Ausserlandwirtschaftliches Einkommen / Gesamteinkommen

Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation», Einzelunternehmen



Mittelflussrechnung (Einzelunternehmen)

Ziel: Entwicklung der Liquidität (flüssige Mittel)

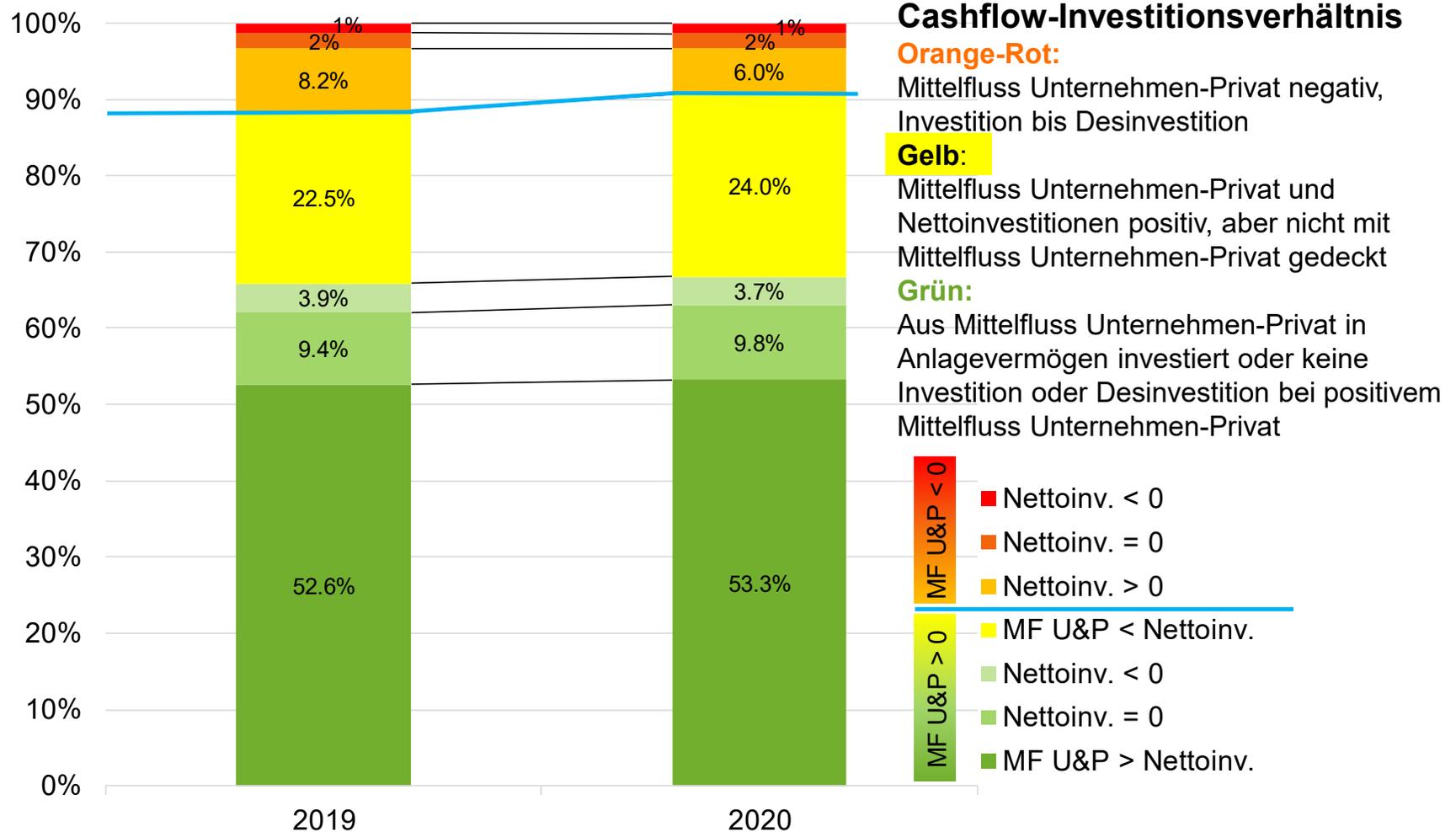
Mittelflussrechnung in Tsd. Fr. (indirekte Methode)	Schweiz		
	2018	2019	2020
Erfolg aus Landwirtschaft	63.2	66.4	70.8
+ Abschreibungen	42.1	43.6	46.4
+/- Andere Korrekturen	-16.3	-17.9	-21.4
= Mittelfluss Landwirtschaft	89.0	92.0	95.9
+ Mittelfluss, nicht-landwirtschaftlich	2.2	1.3	2.1
= Mittelfluss Unternehmen	91.2	93.4	98.0
+ Nebeneinkünfte, FiBu	20.3	20.5	21.6
- Privatausgaben, FiBu	58.2	59.3	59.5
= Mittelfluss Unternehmen & Privat	53.3	54.6	60.1
- Nettoinvestitionen	53.8	53.8	63.8
= Finanzierungsüberschuss (+) / -manko (-)	-0.5	0.8	-3.6
+ Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	7.4	6.4	9.1
= Veränderung der flüssigen Mittel	6.9	7.2	5.5

Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten
Zufallsstichprobe «Einkommenssituation», Einzelunternehmen ohne Betriebsgemeinschaften



Einblick Mittelfluss

Mittelfluss Unternehmen & Privat (MF U&P) ↔ Nettoinvestitionen (Nettoinv.)



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation», Einzelunternehmen

Buchhaltungsergebnisse 2020 – Einkommensentwicklung und deren Ursachen | 44. Agrarökonomie-Tagung Agroscope 2021



Zusammenfassung

- Erholung Schweinemarkt und ebenso höhere Preise bei Rindfleisch und Milch
- Höhere Nachfrage nach Lebensmitteln Schweizer Herkunft – zusätzlich wetterbedingt höhere Erträge bei Obst + Frischgemüse
- Kleinere Weinernte und Absatzprobleme im Weinmarkt
- Das Landwirtschaftliche Einkommen und der Arbeitsverdienst stiegen aufgrund vielfältiger Effekte.
- Der Anstieg des Gesamteinkommens ist überwiegend auf den Zuwachs des Landwirtschaftlichen Einkommens zurückzuführen.
- Mittelflussrechnung:
 - Mehr Betriebe weisen einen positiven Mittelfluss Unternehmen & Privat aus
 - Mehr Investitionen als im Vorjahr (Mittelfluss Unternehmen & Privat vs. Nettoinvestitionen → Finanzierungsmanko).



Alle Publikationen im Überblick:

www.einkommensstatistik.ch
www.statistiqueledesrevenus.ch
www.statisticadeiredditi.ch

Stichprobe Einkommenssituation ...einfach erklärt...



direkt zum Video:





Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Agroscope gutes Essen, gesunde Umwelt
www.agroscope.admin.ch



Agroscope

ZA-Team:
Dunja Dux, Agroscope
Daniel Hoop, Agroscope
Pierrick Jan, Agroscope
Swetlana Renner, Agroscope
Petra Schiltknecht, Agroscope
Dierk Schmid, Agroscope





Vollständige Literaturangaben zu Folie 15

- Agristat, 2021. Produktion und Verbrauch von Milch und Milchprodukten 2020. Agristat Aktuell 03-21. Schweizer Bauerverband, Brugg.
- Agristat, 2021. Die mittlere ortsanwesende Bevölkerung: eine Statistik von Agristat. Agristat Aktuell 05-21, Schweizer Bauernverband, Brugg.
- BLW 2021. Sonderbericht zu ausgewählten Schweizer Agrar- und Lebensmittelmärkten. Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Bern.
- LID, 2020. Die Schweizer Landwirtschaft 2020. Landwirtschaftlicher Informationsdienst, Bern.



Landwirtschaftliche Einkommen 2020 und deren Veränderung gegenüber 2019



Landwirtschaftliches
Einkommen

CHF 79 200.-

+ 6,7%

- ▲ Schwein Fortsetzung der Erholung des Schweinemarktes
- ▲ COVID-19 Effekt der COVID-19-Pandemie: gestiegene inländische Nachfrage nach Lebensmitteln Schweizer Herkunft
- ▲ Rindfleisch/Milch Höhere Preise bei Rindfleisch und Milch aufgrund der gestiegenen Nachfrage bei knappem Angebot
- ▲ Gemüse/Obst Wetter- und nachfragebedingte Zunahme der monetären Erträge bei Frischgemüse und Obst
- ▼ Wein Kleinere Weinernte und Verschärfung der Absatzprobleme auf dem Weinmarkt aufgrund der COVID-19-Pandemie
- ▼ Aufwände Höhere Aufwände



Arbeitsverdienst pro
Familienarbeitskraft

CHF 58 600.-

+ 7,5%

